



## Verhandlungsschrift

### über die Sitzung des **Gemeinderates**

am Donnerstag, den 13.12.2018, im Amtshaus Waidhofen/Thaya-Land.

Die Einladung erfolgte am 07.12.2018 durch Einzelladung.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:15 Uhr

#### Anwesend waren:

|                         |   |
|-------------------------|---|
| Bürgermeister:          | Ing. Christian Drucker                  |
| Vizebürgermeister:      | Johann Kasses                           |
| geschäftsf.Gemeinderat: | Ing. Johann Weichselbraun               |
| geschäftsf.Gemeinderat: | Franz Sauer                             |
| geschäftsf.Gemeinderat: | Dietmar Datler, ab 20:00 Uhr bei Pkt. 2 |
| geschäftsf.Gemeinderat: | Herbert Diesner                         |
| geschäftsf.Gemeinderat  | Ing. Gerhard Dangl                      |

|                               |                                 |
|-------------------------------|---------------------------------|
| Gemeinderat: Franz Mödlagl    | Gemeinderat: Martin Danzinger   |
| Gemeinderat: Roman Danzinger  | Gemeinderat: Franz Fasching     |
| Gemeinderat: Bernhard Habison | Gemeinderat: Erich Vogler       |
| Gemeinderat: Stefan Mayer     | Gemeinderat: Bernhard Strohmmer |
| Gemeinderat: Jürgen Miksche   | Gemeinderat: Johann Hirsch      |
| Gemeinderat: Franz Altschach  |                                 |

#### Außerdem anwesend war:

AL Hermann Scharf, Jürgen Lunzer

#### Entschuldigt abwesend war:

Gemeinderat: Ing. Bernhard Praschinger

Vorsitzender: Bürgermeister Ing. Christian Drucker

Die Sitzung war öffentlich und beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Protokoll der letzten Sitzung vom 10.10.2018
2. Voranschlag 2019
3. Gebühren und Abgaben für 2019
4. Subventionen und Zuwendungen für 2019
5. Heizkostenzuschuss 2018/2019
6. Verpachtung des Grundstückes 74/3, KG Nonndorf
7. Bauplatzverkauf KG Vestenpoppen
8. Übernahme von Trennstücken in das öff. Gut – KG Kainraths
9. Altes Feuerwehrhaus bzw. ehemalige Volksschule Edelprinz
10. Beschluss über Abweichungen gegenüber dem Voranschlag
11. Bericht des Prüfungsausschusses vom 05.10.2018
12. Personelles (Dienstverträge Jürgen Lunzer und Ingrid Prokupek, Abfertigung Gertrude Fasching) – nicht öffentlich
13. Dank und Anerkennung für GR a.D. Friedrich Strohmmer
14. Mitteilungen des Bürgermeisters

### **Pkt. 1.: Protokoll der letzten Sitzung vom 10.10.2018**

Gegen das Protokoll der letzten Sitzung vom 10.10.2018 werden keine Einwendungen erhoben.

### **Pkt. 2.: Voranschlag 2019**

Der Entwurf des Voranschlages 2019 wird ausführlich diskutiert.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den Voranschlag 2019 mit Einnahmen und Ausgaben im ordentlichen Haushalt in Höhe von € 2.275.100,00 und im außerordentlichen Haushalt von € 1.156.100,00 sowie dem Dienstpostenplan zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 3.: Gebühren und Abgaben für 2019**

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, folgende Gebühren und Abgaben für 2019 zu beschließen:

#### **a) Gemeindesteuern:**

|  |                              |
|--|------------------------------|
| Grundsteuer A (Land- u. Forstwirtschaft) und<br>Grundsteuer B (Sonst. Grundstücke) | lt. Verordnung v. 14.12.2009 |
| Kommunalabgabe   | lt. Bundesgesetz - 3%        |

|                      |                    |         |
|----------------------|--------------------|---------|
| Hundeabgabe: ab 2011 | Nutzhunde:         | € 6,54  |
|                      | Luxushunde:        | € 14,00 |
|                      | Gefährliche Hunde: | € 70,00 |
|                      | je Hundemarke      | € 2,60  |

Gebrauchsabgabe lt. Verordnung vom 15.12. 2016

Aufschließungsbeitrag - Einheitssatz: € 470,00 ab 2018

### **b) Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und Anlagen:**

Friedhofsgebühren: lt. Verordnung v. 14.12.2015

|  |                         |          |
|--|-------------------------|----------|
| <u>Grabstellengebühr</u> bzw. Erneuerungsgebühr: | einfache Grabstelle     | € 100,00 |
|  | Doppelgrab              | € 160,00 |
|  | Urnengräber für 4 Urnen | € 300,00 |

Für gemeindefremde Bürger erhöhen sich die Grabstellengebühren um 100 %.

Kostenersatz für beigestellte Grabsteinplatte bei Urnengräbern: € 350,00

|                          |               |          |
|--------------------------|---------------|----------|
| <u>Beerdigungsgebühr</u> | Erdgrabstelle | € 450,00 |
|                          | Urnengräber   | € 100,00 |

Wassergebühren: lt. Verordnung vom 16.12.2015:

€ 1,80 je m<sup>3</sup> + 10 % Ust. ab 2016  
€ 16,00 Bereitstellungsgebühr je m<sup>3</sup> = jährl. € 48,- ab 2016  
€ 5,90 je m<sup>2</sup> Einheitssatz Anschlussgebühr ab 2011

Kanalgebühren: lt. Verordnung vom 15.12.2011:

€ 10,80 je m<sup>2</sup> Einheitssatz Anschlussgebühr SW  
€ 2,40 je m<sup>2</sup> Einheitssatz Anschlussgebühr RW  
€ 2,10 je m<sup>2</sup> Einheitssatz Benützungsbühr

### **c) Sonstige Abgaben:**

Verwaltungsabgaben und Kommissionsgebühren: lt. Landesgesetz 3800/1 u. 3860/2

### **d) Privatrechtliche Entgelte:**

|                                 |                                |
|---------------------------------|--------------------------------|
| Bastelbeitrag Kindergarten      | € 65,- pro Halbjahr seit 2016  |
| Fahrtkostenbeitrag Kindergarten | € 100,- pro Halbjahr seit 2016 |
| Teegeld Kindergarten            | € 6,- pro Halbjahr seit 2011   |

Richtpreis für **Brennholz:** € 35,- bis € 45,- je rm je nach Qualität und Bringungsmöglichkeit

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 4.: Subventionen und Zuwendungen für 2019**

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, folgende Subventionen und Zuwendungen für 2019 zu beschließen:

Fahrtkostenersätze: lt. Bundesgesetz, dzt. € 0,42 je km

Taggeld Funktionäre: lt. Landesgesetz, dzt. € 29,36 für 1 Tag  
€ 4,68 für 1/2 Tag

Taggeld Bedienstete: € 12,00

Friedhofsverwalterentschädigung: € 170,00 jährl. ab 2016

Fahrtkostenentschädigung für Bürgermeister  
für im Gemeindebereich gefahrene Dienstfahrten: € 440,00 jährl. ab 2011

Mesnerentschädigung: € 370,00 jährlich ab 2014 + pro Begräbnis 2 Arb.-Stunden

### **Läutergeld:**

Hr. Hirsch Johann, Edelprinz € 365,00 ab 2011

### **Vorbeterentschädigung: ab 2016**

|               |                      |         |
|---------------|----------------------|---------|
| Buchbach:     | Kainz Adolf          | € 85,00 |
| Brunn:        | Danzinger Roman      | € 70,00 |
| Wiederfeld:   | Anna Annerl          | € 70,00 |
| Edelprinz:    | Koller Johann        | € 70,00 |
| Kainraths:    | Franz Altschach jun. | € 70,00 |
| Vestenpoppen: | Altrichter Adolf     | € 70,00 |
| Nonndorf:     | Diesner Herbert      | € 70,00 |

**Kriegerdenkmalpflege:** Buchbach: € 75,00 u. Jause für Musik bei Heldenehrung  
Vestenpoppen: 1 Kranz und Musik bei Heldenehrung  
Waidhofen/Th.: 1 Kranz bei Heldenehrung

**unentgeltliche Blumen- und Grünraumpflege:** je 1 Bonbonniere und Dankschreiben

### **Arbeitslöhne für Aushilfsarbeiten:**

|                             |                         |
|-----------------------------|-------------------------|
| Hilfsarbeiten/Traktorfahrer | € 14,00 je Std. ab 2017 |
| Forstarbeit                 | € 17,00 je Std. ab 2017 |
| Mitglieder Gde,-Wahlbehörde | € 10,00 je Wahl ab 2004 |
| neu: Sprengelwahlbehörde    | € 20,00 je Wahl ab 2018 |
| Stundenlohn Totengräber     | € 25,00 je Std. ab 2014 |
| Motorsäge oder Rasenmäher   | € 5,00 je Std. ab 2018  |

Traktorarbeiten – ab 2008 3 Klassen: bis 30 PS ..... € 11,00 ab 2017 (ohne Mann)  
bis 80 PS € 19,00 ab 2017  
über 80 PS (wenn notw.) € 27,00 ab 2017

|  |         |
|--|---------|
| für Geräte (Kipper, Frontlader, etc.) - .....    | € 8,00  |
| für Winterdienst (Schneeschild/Streuwagen) ..... | € 10,00 |
| für Seilwinde f. Holzbergung .....               | € 7,00  |
| Rückewagen .....                                 | € 20,00 |

**Forstarbeit** nach Festmeter:.....€ 16,00 pro Festmeter plus  
€ 4,00 bis € 8,00 je nach Entfernung für  
Schleppen, Ausführen bzw. Spalten.

**Sparbuchaktion** für Neugeborene: € 150,00 plus 3 Rollen Restmüllsäcke – ab 2015  
plus Wickelrucksack im Wert von je € 62,00 ab 2017

**Blumenschmuckaktion:** begrenzt mit max. € 55,00 pro Haus ab 2015

### **Subventionen:**

#### Wohnbauförderung, Biomasse-

Solar- u. Photovoltaikförderung lt. Richtlinien v. 17.6.2010

Wohnbauförderung bei Fälligkeit einer Aufschließungsabgabe € 6.500,00

#### Feuerwehren:

lt. Richtlinien v. 22.3.2016:

Jahrespauschale je FF € 1.800,00

RLF Nonndorf € 2.000,00

#### Besamungsbeitrag für Kühe:

€ 11,00 für jede Besamung, lt. LGBl. 6300

(Bei Herde 1 Besamung pro Kuh und Jahr)

Nachmittagsbetreuung f. Kinder: € 36,50 mtl. max. 50 % der tatsächlichen Kosten

#### Auf Ansuchen:

Trachtenkapelle Buchbach: € 1.100,00 jährl. ab 2016

Landjugend: € 150,00 jährl. ab 2016

Caritas St. Pölten: € 50,00 jährl. ab 2016

Zivilschutzverband: € 0,18 jährl. je Einw. ab 2015

Hospizverein € 150,00 jährlich ab 2014

Handball- u. Fußballverein: € 50,00 pro Jugendmitglied und Jahr ab 2015

Sportförderung: 20 % des Jahres- Mitgliedsbeitrages, max. € 30,00 ab 2012

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 5.: Heizkostenzuschuss 2018/2019**

Das Land NÖ hat mitgeteilt, dass wieder an einkommensschwache Niederösterreicher und Niederösterreicherinnen ein Heizkostenzuschuss von € 135,00 gewährt wird.

Seitens der Gemeinde soll für den kommenden Winter unter den gleichen Bedingungen wie beim Land NÖ € 100,00 Heizkostenzuschuss gewährt werden.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, den einkommensschwachen Gemeindebürgern unter den gleichen Bedingungen wie beim Land NÖ einen Heizkostenzuschuss in der Höhe von € 100,00 zu gewähren.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 6.: Verpachtung des Grundstückes 74/3, KG Nonndorf**

Frau Christine Ledinger, Nonndorf 24, hat einen Antrag auf Kauf der Parzelle 74/3 KG Nonndorf im Ausmaß von 160 m<sup>2</sup> gestellt. 2015 hat auch Herr Johann Hirnschall einen Antrag auf Kauf dieser Parzelle gestellt. Damals wurde vom Gemeinderat beschlossen diese nicht zu verkaufen.

Daher soll dieses Grundstück nicht verkauft werden sondern nach Rücksprache mit Frau Ledinger ab 01.01.2019 an sie zum Preis von € 5,00 pro Jahr verpachtet werden.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, Frau Christine Ledinger, Nonndorf 24 das Grundstück 74/3 KG Nonndorf gegen eine jährliche Pachtvorschrift von € 5,00 ab

01.01.2019 zu verpachten.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** unter Enthaltung von gf GR Herbert Diesner dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 7.: Bauplatzverkauf KG Vestenpoppen**

Frau Michaela und Herr Mario Köck aus Thures haben einen Antrag gestellt, die Bauparzelle 259/12 KG Vestenpoppen im Ausmaß von 1.040 m<sup>2</sup> zur Errichtung eines Einfamilienhauses zu erwerben.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Parzelle 259/12 KG Vestenpoppen im Ausmaß von 1.040 m<sup>2</sup> zum Preis von € 18,00 je m<sup>2</sup>, gesamt € 18.720,00, an Michaela und Mario Köck zu verkaufen. Der Bauzwang innerhalb von 3 Jahren wird in den Kaufvertrag aufgenommen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 8.: Übernahme von Trennstücken in das öff. Gut – KG Kainraths**

Laut Teilungsplan des Vermessungsbüros Dr. Döllner, GZ 3067/17 vom 25.05.2018 tritt Herr Herbert Scheidl die Teilflächen 1 (53 m<sup>2</sup>) und 2 (62 m<sup>2</sup>) im Gesamtausmaß von 115 m<sup>2</sup> an das öffentliche Gut KG Kainraths entschädigungsfrei ab.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, die Teilfläche 1 der Parzelle 1208/5 und die Teilfläche 2 der Parzelle 1209/2 in das öffentliche Gut entschädigungsfrei zu übernehmen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 9.: Altes Feuerwehrhaus bzw. ehemalige Volksschule Edelprinz**

Frau Gertrud Weiss hat mitgeteilt, dass sie das Mietverhältnis aus gesundheitlichen Gründen für die ehemalige Volksschule in Edelprinz nicht mehr verlängern möchte. Somit ist das Mietverhältnis per 31.12.2018 beendet. Für das Gebäude gibt es von BM DI Schalko ein Schätzgutachten aus dem Jahr 2013.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, das alte Feuerwehrhaus bzw. die ehemalige Volksschule Edelprinz zum Verkauf in den nächsten Gemeindenachrichten auszuschriften.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 10.: Beschluss über Abweichungen gegenüber dem Voranschlag**

Folgende Konten weisen gegenüber dem Voranschlag 2018 Überziehungen von mehr als € 3.000 und mehr als 30 % auf und es wird auf Antrag des Gemeindevorstandes vorgeschlagen, diese nachträglich zu genehmigen:

1/850-403 Wasserankauf EVN-Wasser: VA € 44.600, dzt. € 50.491,65 = Mehrausgaben von € 5.891,65.

Begründung: Mehr Wasserverbrauch durch trockenen Sommer und den beiden bereits reparierten Wasserlecks in Brunn und Wohlfahrts.

1/480-768 Wohnbauförderung Anteil Aufschließungsabgabe: VA € 30.000,00, dzt. € 44.948,00 = Mehrausgaben von € 14.948,00

Begründung: Es wurde mehr Aufschließungsabgabe aufgrund von Baubewilligungen vorgeschrieben, daher auch mehr Förderungen.

1/240-511 Bezüge Kindergartenbetreuerin: VA € 66.000,00, dzt. € 74.703,76 = Mehrausgaben von € 8.703,76

Begründung: Aufgrund von längeren Krankenständen von Frau Brigitta Dangl und Frau Gertrude Fasching war zusätzlich die Anstellung von Frau Ingrid Prokupek und auch Mehrleistungen von Frau Marion Ungar und Frau Claudia Bittermann notwendig.

1/320-751 Musikschule Förderung: VA € 32.600,00, dzt. € 41.014,00 = Mehrausgaben von € 8.414,00

Begründung: Die Gemeinde Waidhofen an der Thaya – Land gewährt einen Zuschuss zu den Beiträgen an die Musikschule in Höhe von 50%. In den letzten Jahren wurde ein jährlicher Beitrag an die Stadtgemeinde überwiesen. Aufgrund von EDV-Umstellungen in der Musikschule wird der Zuschuss jetzt monatlich an die Anspruchsberechtigten überwiesen. Daher wurden heuer zusätzliche 4 Monate verrechnet.

5/240-040 Kindergarten Zubau 3. Gruppe: VA € 30.000,00, dzt. € 47.571,88 = Mehrausgaben von € 17.571,88

Begründung: Gehsteigumbau in Höhe von € 19.900,00 ist zur Gänze zu den Baukosten dazugekommen. Bei diversen Gewerken sind geringfügige Mehrkosten entstanden. Lt. Kostenschätzung kann aber € 15.000,00 (Reserve) und € 8.000,00 (Nebenkosten, Fernwärmeanschluss) in Abzug gebracht werden.

Die Bedeckung der € 55.499,29 überplanmäßigen Ausgaben erfolgt durch Mehreinnahmen in Höhe von € 49.795,81 bei der Aufschließungsabgabe und € 5.703,48 beim Überschuss aus Vorjahren (VA € 350.300,00, tatsächlicher Überschuss € 568.160,28).

Der Gemeindevorstand stellt den Antrag, diese Mehrausgaben nachträglich zu beschließen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 11.: Bericht des Prüfungsausschusses vom 05.10.2018**

Der Bericht des Prüfungsausschusses vom 05.10.2018 wird vom Obmann des Prüfungsausschusses GR Franz Fasching zur Kenntnis gebracht.

### **Pkt. 12.: Personelles – nicht öffentlich**

**siehe Protokollbuch für nicht öffentliche Gemeinderatssitzungen**

### **Pkt. 13.: Dank und Anerkennung für GR a.D. Friedrich Strohm**

Herr Friedrich Strohm aus Vestenpoppen 84 war von 08.04.2010 bis 25.09.2018 Gemeinderatsmitglied und Ortsvorsteher der Siedlung Vestenpoppen.

Der Gemeindevorstand stellt den **Antrag**, Herrn GR a.D. Friedrich Strohm für die Leistung als Gemeinderat und Ortsvorsteher Dank und Anerkennung auszusprechen.

Der Gemeinderat beschließt **einstimmig** dem Antrag stattzugeben.

### **Pkt. 14.: Mitteilungen des Bürgermeisters**

#### Baumkataster – Vergabe der laufenden Kontrollen:

Seitens der GVA Waidhofen an der Thaya wurde der Rahmenvertrag für die laufende Baumkontrolle mit den Österreichischen Bundesforsten um ein weiteres Jahr verlängert. Der Kosten dafür betragen im Jahr 2018 € 1.014,72. Für 2019 ist nur eine Indexsteigerung vorgesehen. Diese Vergabe wurde in der letzten Gemeindevorstandssitzung am 06.12.2018 beschlossen.

#### Wasserlecksuche:

Die Wasserlecksuche durch die Fa. Leyrer & Graf in Wohlfahrts wurde Anfang November durchgeführt. Vor dem Haus Nr. 15 konnte ein Rohrbruch behoben werden. In Brunn wurde im Oktober ein Rohrbruch gefunden und behoben. Vom 26.11.2018 bis 03.12.2018 wurde ein Datenlogger in den Übernahmeschächten in Brunn und Wohlfahrts installiert.

In Wohlfahrts wurde eine Mindestdurchflussmenge von 0,8 l/s aufgezeichnet. D.h. ein errechneter Verlust von 25.000 m<sup>3</sup> pro Jahr. In Brunn wurden 0,1 l/s aufgezeichnet, d.h. ca. ein Verlust von 3.150 m<sup>3</sup> pro Jahr. Von 19. Auf 20.12.2018 wird neuerlich in Wohlfahrts und Vestenpoppen eine Wasserlecksuche stattfinden.

#### Hydrantenwartung:

Von der Fa. Hawle wurden in Vestenpoppen und Wohlfahrts 14 Hydranten zum Preis von € 1.454,00 gewartet. Es waren keine Reparaturen notwendig.

#### Änderung Flächenwidmungsplan:

Am 03.12.2018 wurde gemeinsam mit DI Porsch eine Überarbeitung des Flächenwidmungsplanes zur Schaffung von neuen Bauplätzen besprochen.

Es soll in Vestenpoppen die Siedlungsstraße bis zum Ortsende verlängert werden und entlang dieser Straße sollen ca. 25 neue Bauplätze in zwei Etappen entstehen.

In Brunn werden in der neuen Siedlung im Norden drei bis vier neue Bauplätze entstehen. Hier ist die Infrastruktur bereits in der Straße verlegt.

In Nonndorf soll ein kleines Teilstück von BA-Hintaus in BA umgewidmet werden damit ein neues Wohnhaus errichtet werden kann.



In Buchbach soll entlang der Landesstraße in Richtung Sarning die bereits als Siedlungsfläche vorgesehen ist umgewidmet werden.

Der Bürgermeister

Ing. Christian Drucker